

## Rentner im Kampf um 3000 Euro Inflationsprämie: Was nun?

Bundesregierung verweigert Rentnern Inflationsausgleich von 3000 Euro, während Pensionäre profitieren. Was bedeutet das?

**Rheinland-Pfalz, Deutschland** - Arbeitgeber können ihren Beschäftigten eine steuerfreie Inflationsausgleichsprämie von bis zu 3000 Euro anbieten, jedoch sind Rentner von dieser Regelung ausgeschlossen. Die Bundesregierung hat entschieden, dass diese Sonderzahlungen nur für aktive Arbeitnehmer vorgesehen sind, was zu scharfer Kritik führt. Verbände wie der Sozialverband VdK fordern vehement, die gleiche Entlastung auch für Rentner bereitzustellen. VdK-Präsidentin Verena Bentele warnt davor, dass Senioren zunehmend an Kaufkraft verlieren und es ihnen schwerfällt, ihre Grundbedürfnisse zu decken.

Während Pensionäre aufgrund eines Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) eine reduzierte Inflationsprämie erhalten, sind Rentner weiterhin leer ausgegangen. Diese Prämie wird schrittweise ab Juni 2023 ausgezahlt und richtet sich nach dem jeweiligen Ruhegehaltssatz und der Dienstzeit der Beamten. Kanzler Olaf Scholz kommentierte die Forderungen nach einer Prämie für Rentner lakonisch und wies darauf hin, dass die finanziellen Auswirkungen für den Staat enorm wären – bei 21 Millionen Rentnern könnten die Gesamtkosten bis zu 63 Milliarden Euro betragen. Mehr Informationen über die Diskussion und die Forderungen finden sich in einem Artikel von [www.mainpost.de](https://www.mainpost.de).

#### Details

|            |                              |
|------------|------------------------------|
| <b>Ort</b> | Rheinland-Pfalz, Deutschland |
|------------|------------------------------|

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**